

**Verordnung
des Sächsischen Staatsministerium des Innern
zur Änderung der Verordnung über die Wahrnehmung polizeilicher
Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete**

Vom 23. August 2001

Auf Grund von § 80 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (**SächsPolG**) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl. S. 466) wird verordnet:

Artikel 1

§ 1 der **Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete** vom 19. September 1991 (SächsGVBl. S. 355) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 8 wird der Punkt am Ende durch das Wort „oder“ ersetzt.
2. Nach Nummer 8 wird folgende Nummer 9 angefügt:
„9. Vollzug der Vorschriften zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 23. August 2001

**Der Staatsminister des Innern
Klaus Hardraht**